

	Seite
I. Volkskunde und Kindererziehung	12
II. Zur Methode	17
Die Frage nach der Methode	17
Das indirekt befragte Sample	20
Verbreitungskarte	29
Das Verhalten der Rezipienten im Spiegel der Aussagen der Massenkommunikation	34
III. Kindererziehung gegen Ende des 19. Jahrhunderts in den Aussagen des Schweizerischen Familien-Wochen- blattes (1881-1896), historischer Teil der Aussagen- analyse	45
A. Pflege und Erziehung im Säuglingsalter	45
- Beginn der Erziehung	45
- Ernährung des Säuglings durch Ammen	46
- Verachtetes Stillen	47
- Muttermilch-Surrogate	49
- Neue Mutter-Vorbilder	50
- Gespenst der Verwöhnung	51
- Starrer Zeitplan	52
- Säugling und Tyrann	53
- Mildere Sitte	55
- Die Wiege	56
- Schlafplatz des Kindes	57
- Wickeln	58
- Sauberhaltung des Wickelkindes	60
- Schnuller	62
- Fingerlutschen	63
- Zahnen	64
- Entwöhnung	65
- Alkoholgenuss	66

	Seite
Zum Brauchtum des ersten Lebensabschnitts	68
- Namengebung	68
- Taufe	69
- Religiöse Erziehung	70
B. Reinlichkeitstraining und Erziehung	73
- Mangelnde Information	73
- Zum Zeitpunkt der Reinlichkeitserziehung	74
- Bettnässen	75
- Eigensinn und Trotz	76
- Gehorsam	79
- Autorität	81
- Milde Strafen	82
- Körperstrafe	83
- Züchtigung der Jugendlichen	85
- Lügen	86
- Stehlen und Strafritual	88
- Sparsamkeit	90
- Selbständigkeit	91
- Habsucht	92
Brauchmässiges Schenken	92
- Haupttermin	92
- Dankbarkeit	93
C. Das Kind wächst in die Gemeinschaft der Kinder und in die Rolle seines Geschlechts hinein	95
- Schreckgestalten	95
- Kindliche Aengste	96
- Normierung der Geschlechter	97
- Kontakt zur Altersgruppe	97
- Kinderstreit	98
- Soziale Rangordnung und Kindergemeinschaft	100
- Rollen der Geschlechter	101
- Kindliche Unschuld	105

	Seite
- "Dienstbotenfrage"	106
- Kinderfragen	111
- Sexuelle "Aufklärung"	111
- Verlängerung der Kindheit	115
IV. Kindererziehung in den Jahren um 1970 anhand der Aussagen der Annabelle (1967-1971), Gegen- wartsteil der Aussagenanalyse	119
Die Zeitschrift Annabelle (1967-1971) und ihre Leserschaft	119
Traditionsformen der Erziehungssitte	124
A. Mutter und Säugling	128
- Erste erzieherische Einflüsse	128
- Stillsitte	129
- Säuglingsnahrung von der Industrie	132
- Zeiteinteilung	134
- Weinendes Kind	134
- Tröstende Mutter	135
- Daumenlutschen, Nägelkauen	136
- Schlafstelle des Kindes	137
- Rettchen, Wagen, Wiege	138
- Wickeln	139
- Bauchlage, Sicherheit des Kindes	140
- Löffelesser	141
- Durchbruch der Zähne	143
- Schlecksucht	143
- Breirezepte	144
- Abstillen	144
Brauchtum in der ersten Lebensphase	145
- Erziehung und Religion	145
- Kirchliche Bräuche	146
- Horoskop der Kinder	147

	Seite
B. Erziehung zur Feinlichkeit	140
- Das Problem wird diskutiert	140
- Je früher trocken, desto besser	149
- Reife abwarten	150
- Einnässen	152
- Ekel- und Schamschranke	152
- Spiel mit Wasser und Sand	152
- Hilfsmittel des Reinlichkeitstrainings	154
- Trotz	154
- Einsicht statt Gehorsam	156
- "Antiautoritäre" Erziehung	157
- Autorität	158
- Erzieher werden unsicher	160
- Strafen	161
- Körperstrafen	162
- Lügen	164
- Stehlen	164
- Sparen?	167
- Taschengeld	168
- Autonomie	169
- Wohltätigkeit	170
 Schenkbräuche	 171
- Weihnachten	171
- Muttertag	173
- Danke sagen	174
- Umgangsformen?	174
 C. Altersgruppe und Rollenerwartung beschäftigen das Kind	  176
- Kinderschreck	176
- Angst vor Dunkelheit und Nachtangst	177
- Angst vor dem Alleinsein	177
- Alleinspiel	179
- Angst vor Tieren	180

	Seite
- Vorbild der Erzieher	181
- Haustiere	181
- Einfluss der Altersgruppe	182
- Geschwisterreihe: Aeltestes	184
- Nachgeborene	185
- Zwillinge	185
- Geschwisterstreit	186
- Streit mit fremden Kindern	188
- Ethnozentrismus	189
- Rollenerwartung	191
- Miterzieher	192
- Erziehung zur Geschlechterrolle	193
- Erwartungshaltung der Erzieher	194
- Angleichung der Geschlechter	195
- Neues Mutterbild	196
- Ausbildung der Mädchen	197
- Stellung der Hausfrau	200
- Ein neuer Hausfrauentyp	202
- Kinderhütendienst	203
- Grosseltern als Miterzieher	206
- Dilemma vieler Mütter	208
- Stellung des Mannes	210
- "Hausmann"	211
- Ehe in Frage	212
- Scheidungskinder	213
- Kinder der Eltern ohne Partner	215
- Für die traditionelle Arbeitsteilung	218
- Für einen starken Vater	221
- Fragen der Kinder	224
- Aufklärung der Elterngeneration	225
- nomen est omen	227
- Berührungsverbot	228
- Aufklärung der Kinder	229
- Aufklärung als Schulfach	233
- Aufklärung zur Verhinderung von Sexualdelikten	235

	Seite
- Prüderie und Nacktheit	235
- Pubertät und Adoleszenz	237
- Euer Sex ist nicht unser Sex.	237
- Die Pille	238
- Freiheit und Verantwortung	239
- Unklare Rolle der Erzieher	240
V. Versuch einer Interpretation der Ergebnisse der Aussagenanalyse	242
Erziehung und Gesellschaft (zur Methode)	242
Die Tradition der Erziehungssitte	243
A. Säuglingsalter und Erziehung	248
Wann beginnt die Kindererziehung?	248
Das Stillen	249
"Verwöhnung" oder notwendige "Befriedigung"?	253
Das Wickeln	257
Der erste Zahn	259
Die Entwöhnung von der Mutterbrust	260
Der Konsum von Alkohol, Zucker und Vitaminen	262
Erstes Brauchtum des Lebenslaufs: Namegebung und Taufe	264
B. Erziehung zur Reinlichkeit	271
Das Reinlichkeitstraining im Spiegel der untersuchten Aussagen	271
Unbedingter Gehorsam und kindliche Einsicht	275
Die Strafen	277
Lügen und Stehlen	280
Die Sparsamkeit und das Taschenreid	282
Das brauchmässige Schenken	285
C. Kontakte zur Altersgruppe und Rollenerwartung	290
Schreckgestalten, Kinderängste	290
Die Aufnahme in die Altersgruppe	293

	Seite
Soziale Schichten und Gruppen der Kindergemeinschaft	297
Problematische Miterzieher	299
Die Normierung der Geschlechter-Rollen	301
Die Arbeitsteilung nach Geschlechtern	303
Kinderfragen und das Sexualtabu	315
Die Verlängerung der Kindheit	322
VI. Die Kindererziehung im gesellschaftlichen Wandel	330
Literaturverzeichnis	333